

## Kurator\*in, Diskurs und Outreach, Lenbachhaus München

Bewerbungsschluss: 06.05.2024

Karin Althaus

Die Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau München sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine\*n Kurator\*in Diskurs und Outreach (w/m/d). Bewerbungsende: 06.05.2024.

Die Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau München ist ein Kunstmuseum. Gegründet wurde es 1929 in der ersten deutschen Demokratie, der Weimarer Republik. Das Museum befindet sich in dem historischen Villen- und Ateliergebäude des Münchener Malers Franz von Lenbach und im Kunstbau. Im Jahr 1957 stiftete Gabriele Münter dem Lenbachhaus über 1.000 Werke des Blauen Reiter. Seitdem beherbergt das Museum die größte Sammlung der Kunst des Blauen Reiter weltweit. Weitere Sammlungs- und Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich des 19. Jahrhunderts, der Klassischen Moderne, der Nachkriegsmoderne und der Gegenwartskunst. Unser Haus ist seit Lenbachs Zeiten ein Ort der Kunstproduktion, wir arbeiten stets eng mit Künstler\*innen zusammen. Das gleichberechtigte Nebeneinander von Positionen der Moderne und der zeitgenössischen Kunst sowie die Verbindung von lokalem Charakter und internationaler Ausstrahlung machen das Lenbachhaus zu einem Museum, das zu den populärsten Kunstmuseen in Europa zählt. Ein ambitioniertes und vielfältiges Ausstellungs-, Vermittlungs- und Veranstaltungsprogramm ergänzt die bedeutenden Sammlungen.

Was erwartet Sie:

Im Lenbachhaus konzipieren Sie gemeinsam mit dem Programmteam eine Strategie für diskursive, wissenschaftliche und Outreach-Projekte und initiieren Kooperationen sowie Drittmittelprojekte, die Sie - auch als Teamleitung - administrativ betreuen und abwickeln. Sie betreuen Publikationen und die Entwicklung neuer Publikationsformate. Sie unterstützen den Strukturwandel des Museums zu mehr Diversität, gestalten rassismus- und diskriminierungsfreie Formate in- und außerhalb des Museums und arbeiten mit weiteren Diversity-, Inklusions- und Outreach-Programmen zusammen. Sie fördern den Austausch zwischen Künstler\*innen und im Kulturbereich tätigen, lokalen, überregionalen und internationalen Communities, vertiefen das Programm des Lenbachhauses mit sparten- und institutionenübergreifenden Formaten, die demografische, wirtschaftliche und soziopolitische Aspekte des Museums adressieren und mit einem breiten Publikum diskutieren.

Was bieten wir Ihnen:

- eine unbefristete Einstellung in EGr. 14 TVÖD (je nach Erfahrungsstufe von €5.003,84 bis €7.132,13 brutto im Monat bei Beschäftigung in Vollzeit)

- Jahressonderzahlung sowie eine attraktive betriebliche Altersvorsorge, Vermögenswirksame Leistungen, einen Orts- und Familienzuschlag, Übernahme des Deutschlandtickets Job oder Zuschuss zur IsarCardJob (steuerfrei) und Leistungsorientierte Bezahlung
- Möglichkeit zur Anmietung einer Werkmietwohnung der LHM
- eine gute Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeiten, Arbeitsformen (z.B. Mobiles Arbeiten, Home-Office)
- reservierte Betreuungsplätze in städtischen Kinderkrippen, Kindergärten und Horten
- ein vielfältiges Angebot an Fort- und Weiterbildungen (individuelle Entwicklungsmöglichkeiten, exzellente Formate und moderne Lernformen)
- ein umfangreiches betriebliches Gesundheitsmanagement

Entdecken Sie hier noch weitere Benefits.

Sie verfügen über

- Ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium auf Master-Niveau in einem geistes-, kulturwissenschaftlichen oder sozialhistorischen Fach, Museologie oder Curatorial Studies
- eine langjährige wissenschaftliche Tätigkeit und praktische Erfahrungen im Bereich Koordination und Realisierung von diskursiven, wissenschaftlichen und Outreach-Programmen (mindestens 3 Jahre einschlägige Berufserfahrung nach Erwerb des erforderlichen Studiums)

Sie bringen insbesondere mit:

- Fachkenntnisse: im Bereich der Kunst, Kultur und Wissenschaft des 20. und 21. Jahrhunderts, breite Kenntnisse intersektionaler Ansätze für die rassismus- und diskriminierungssensible Arbeit, einschlägiges Wissen über Exklusionsmechanismen von Institutionen der Dominanzgesellschaft sowie breite publizistische Tätigkeit in verschiedensten Formaten zu aktuellen gesellschaftlichen, kulturhistorischen oder kunsthistorischen Themen
- Ergebnis- und Zielorientierung: Ergebnis- und zielorientierte Leitung von innovativen Programmen mit Blick auf die Weiterentwicklung des Museums
- Kommunikationsfähigkeit, insbesondere bei der Durchführung komplexer Verhandlungen und Gespräche mit internen und externen Kommunikationspartner\*innen sowie in der verständlichen Darstellung vielschichtiger Zusammenhänge, auch in großem Umfang.

Von Vorteil sind:

- Ein internationales Netzwerk im Bereich kultureller Institutionen sowie Hochschule/Forschung
- Sehr gute, verhandlungssichere Kenntnisse in Deutsch und Englisch sowie weiteren Sprachen
- Langjährige Erfahrung mit Projektmanagement, Veranstaltungsorganisation, Vermittlung und Moderation, medialer Platzierung von Inhalten

Die Landeshauptstadt München steht für Gleichstellung, Chancengleichheit und Antidiskriminierung, auch bei der Personalgewinnung. Deshalb erwarten wir von allen sich bewerbenden Personen Gleichstellungs- und Vielfaltskompetenz. Näheres zum allgemeinen Anforderungsprofil der Landeshauptstadt München, das Bestandteil dieser Stellenausschreibung ist, finden Sie hier:

<https://stadt.muenchen.de/infos/anforderungsprofil-lhm.html>

Sie haben Fragen?

Fachliche Fragen

Frau Dr. Althaus

Tel. 089/233-82618

E-Mail: karin.althaus@muenchen.de

Fragen zur Bewerbung

Alexandra Sturm

Tel. 089/233-33967

E-Mail: por-2.123.por@muenchen.de

Ihre Bewerbung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung! Bitte nutzen Sie dafür das Bewerbungsportal der Landeshauptstadt München.

<https://karriere.muenchen.de/job/Luisenstra%C3%9Fe-33%2C-80333-M%C3%BCnchen-Lenbachhaus-Kuratorin-Diskurs-und-Outreach-%28wmd%29/1053106801/>

Weitere Informationen zur Landeshauptstadt München, die Bestandteil dieser Stellenausschreibung sind, finden Sie unter: <https://stadt.muenchen.de/rathaus/karriere>.

Quellennachweis:

JOB: Kurator\*in, Diskurs und Outreach, Lenbachhaus München. In: ArtHist.net, 02.04.2024. Letzter Zugriff 14.01.2026. <<https://arthist.net/archive/41566>>.